

# Augen & Ohren

von Mitterer bis Komarek und von Beethoven bis zur „Wüdnis“.

träumt von der Liebe, vom Fliegen und vom Zuhause. Lässt Weihnachten erst kalt, dann doch noch ganz warm werden.



Alfred Komareks *Weihnachtsgeschichten*, Haymon Verlag, 176 Seiten, 17,90 Euro

Im Oktober hat auch Literatur und Kamptaler **Wolfgang Kühn** die jüngste Anthologie in Niederösterreichs Literaturedition präsentiert. Die hat schon am Cover das Hirn in den Käfig gesperrt. Und erzählt – in 14 Geschichten von sieben Autorinnen und sieben Autoren – von Grenzen im Kopf und im Land, von Kriegen und Viren, vom kleinen



Glück und fernen Gesprächen, von Ausflüchten, Fluchtbildern, Fußnoten und Sehnsuchtsorten. **Wolfgang Kühn** (Herausgeber) „Grenzenlos?“, Literaturedition NÖ, 248 Seiten, 20 Euro

Und im Oktober hat schließlich auch Star-Pianist und Grafenegg-Intendant **Rudolf Buchbinder** seine jüngste Beethoven-CD bei der Deutschen Grammophon veröffentlicht. Die stellt eine Live-Aufnahme mit Berlins Philharmonikern sechs Variationen für Piano Solo gegenüber.



Und zeigt, wie klar, wie elegant und auch wie innig Philharmonisches wie Solistisches klingen kann. **Rudolf Buchbinder** „Beethoven: Piano Concerto No. 1 et al.“, Deut-

sche Grammophon, 15,12 Euro

Im November, rechtzeitig vor dem ersten Adventsonntag, hat **Alois Schwarz** sein achttes Buch im Berndorfer Kral Verlag herausgebracht. Unter dem Titel „Wenn der Himmel niederkniet“ hat St. Pöltens Diözesanbischof einen Begleiter durch den Advent und für Weihnachten verfasst. Neben Impulsen und Gedanken zum Weihnachtsfest besticht das Werk vor allem durch die Bebilderung, die Kunstwerke aus Niederösterreich abbildet.

**Alois Schwarz** „Wenn der Himmel niederkniet“, Kral Verlag, 168 Seiten, 24,40 Euro

Im November hat auch Wahl-Waldviertler **Thomas Samhaber** sein Lesebuch zu Franz Kafka und Milena Jesenská in Richard Pils' Bibliothek der Provinz herausgebracht. Franz Kafka und Milena Jesenská – das ist eine der großen Beziehungen der Weltliteratur. Schriftstellerisch fand sie Niederschlag in den „Briefen an Milena“. Dreh- und Angelpunkt der Liebesgeschichte ist Gmünd. Dass Milena Jesenská selbst als Journalistin, Schriftstellerin und Widerstandskämpferin gegen das NS-Regime bemerkenswerte Spuren hinterließ, ging bislang unter. Das ändert **Thomas Samhaber**, indem er ausgewählte Texte in die kurze, aber bewegte Liebesgeschichte einwebt.



**Thomas Samhaber** (Herausgeber) „Begegnung an der Grenze“,

Bibliothek der Provinz, 192 Seiten, 22 Euro

Im November ist auch die „Zwischenbilanz“ von **Dominic Thiem** im Egoth-Verlag erschienen. 2020 war das bisher erfolgreichste Jahr in der Karriere des Tennis-Superstars. Weil die meisten Experten dem Lichtenwörther noch viel größere Erfolge zutrauen, hat Autor und Verleger **Egon Theiner** sein Werk



„Zwischenbilanz“ genannt – eine minutiöse Aufbereitung der Erfolgsgeschichte. Wer sich Blicke hinter die Kulissen erwartet, wird allerdings enttäuscht.

**Egon Theiner** „Dominic Thiem – Zwischenbilanz“, Egoth Verlag, 256 Seiten, 24,90 Euro

Und im November hat schließlich die Weinviertler Dialekt-Brass-Band **Skolka** ihre jüngste Single auf den Markt gebracht. Mit „Kia vor deiner Tia“ bläst Skolka Klatschtanten, Gschichtldruckern und Lästermäulern mit Blech, Schlagzeug, Bass und E-Gitarre gehörig den Marsch. Der Song kommt stark daher, vielleicht etwas eintönig in der Botschaft, dafür wortspielerisch sehr kreativ. Und gehört zur ebenfalls brandneuen EP „Imma weida“. Noch nicht gehört? Dann aber schnell! **Skolka** „Imma weida“, Monkey Music



Mitgelesen und mitgehört haben **Walter Fahrnberger**, **Daniel Lohninger**, **Stefanie Marek** & **Bernhard Schiesser**.

## KONZERT-KRITIK I

### Christmas in Klosterneuburg

Ein Weihnachtsstern auf den Stufen, ein Weihnachtsprogramm auf den Pulten – ganz wunderbar lässt sich es da, in der Klosterneuburger St. Gertrud-Kirche, zwischen romanischen Mauern (Vor-)Weihnachten feiern. Auch wenn die Bänke leer sind und das Publikum „nur“ im Netz sitzt: Mit einem großen Kanon im Quintett, mit einem „Adeste Fideles“, das wie ein ganzer Kirchenchor klingt, mit einer Pastorale ganz ohne Beethoven, mit einem greifenden „Abendsegen“, einem engelsgleichen „Ave Maria“, einer würdigen „Tochter von“ und einer „Stillen Nacht“ am Schluss. Stimmig das Quartett mit und die Arrangements von Christoph Ehrenfellner, schlichte Organum (Paul Gulda), schön die Stimmen, von **Miriam Kutrowatz** bis **Günter Haumer**.

**Fazit: Ganz viel Weihnachten im ganz kleinen Rahmen – unbedingt nachhören!**

## KULTUR-TIPPS DER WOCHE

**Leserei.** Statt im Foyer liest St. Pöltens Landestheater, genauer: Schauspieler **Michael Scherff**, heuer im Netz. Und zwar **Otfried Preusslers** „Winterzeit“ am **19. Dezember**, 14 Uhr auf [www.landestheater.net](http://www.landestheater.net)

**Streamerei.** Letzte Woche hat die Melker Tischlerei ihre erste „Streamerei“ online gestellt – mit **Almas** zauberhaftem Programm „Cherubim“. Das ist noch bis **18. Dezember** nachzuhören. Dann wartet um 20.15 Uhr schon das nächste Schrammel-Soul-Konzert mit **Martin Spengler & den foischen** **Wienern**, am **19. Dezember** kommen **Gun & Breinschmid**. [www.tischlereimelk.at](http://www.tischlereimelk.at)

## KONZERT-KRITIK II

### Tonkünstlerorchester

Eigentlich hätte das Weihnachtskonzert mit den Tonkünstlern unter **Ton Koopman** ja live vor Publikum im Auditorium Grafenegg stattfinden sollen. Aufgrund sattsam bekannter Umstände kam es nicht dazu. War ja schließlich keine Messe. Wenigstens konnten das wunderbare Orchester – mit einer Kantate („Nun komm, der Heiden Heiland“), der Suite Nr. 3 und dem Weihnachtsoratorium von **Bach** sowie der Feuerwerksmusik von **Händel** – und der famose **Arnold-Schoenberg-Chor** u. a. auf ORF III genossen werden (am Sonntag um 8.20 Uhr, fürwahr keine Primetime). Immerhin ein musikalischer Lichtblick in düsteren Zeiten, mit tragisch-ironischen Momenten (wenn **Koopman** sich ins Nichts verbeugte und nur das Orchester applaudierte).

**Fazit: Wunsch ans Christkind: ehe baldigste Live-Wiederbegegnung mit den Tonkünstlern.**